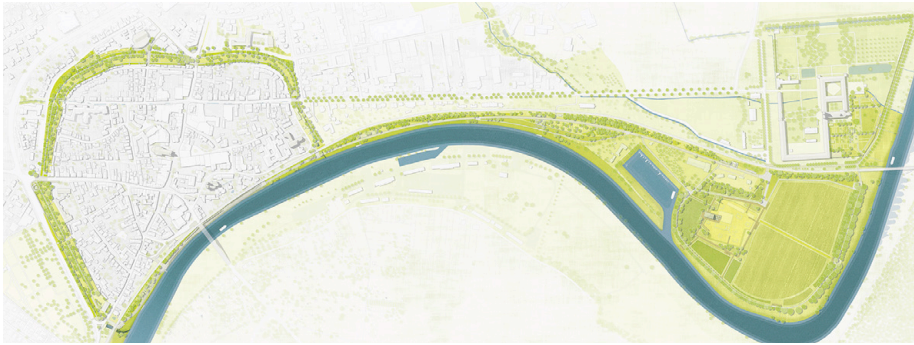


Landesgartenschau Höxter

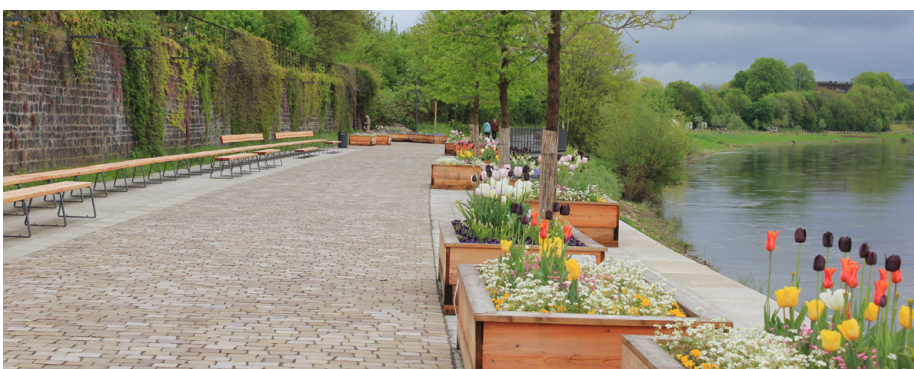
Höxter
Fertigstellung 2023

Bauherr: Landesgartenschau
Höxter 2023 gGmbH / Stadt Höxter
Baukosten: ca. 23 Mio. Euro
Fläche: 35 ha
Leistungen: 6 - 8
Zeitraum: 2021 - 2023
Beteiligte: Planung
von Franz Reschke Landschaftsarchitektur GmbH



© Franz Reschke Landschaftsarchitektur GmbH

Die Landesgartenschau soll die gemeinsame Geschichte der Stadt und des weiten Feldes von der Innenstadt Höxter bis hin zum Welterbe Schloss Corvey im Sinne einer Zeitreise erlebbar machen. Fünf Teilräume zeigen ihren vielfältigen räumlichen und atmosphärischen Qualitäten: Remtergarten, Weserbogen, Weserscholle und Weserlandschaft, Wallanlagen. Das verbindende Element ist der im großzügigen Bogen laufende Promenadenweg. Im Remtergarten lebt im Schutz hoher Schlossmauern das Wissen der Benediktiner wieder auf - im Apothekergarten wachsen Heilkräuter und Arzneipflanzen, Rosenschönheiten, seltene Stauden, duftende Sträucher und fast vergessenes Gemüse. Im Archäologiepark wird eine versunkene Stadt sichtbar gemacht. Ein kompletter mittelalterlicher Stadtgrundriss schlummert im Erdreich des Weserbogens. Hier gibt es ein Lavendelmeer, barocke Obstplantage, bunte Blühwiesen und ein Liliental. Die Weserscholle bietet eine breite Promenade mit einer Stufenterrasse zum Ufer hin und Auwald. Der Wall ist ein blühendes Band um die Altstadt. 3 neue Spielplätze bereichern das Gelände: Welt des Mittelalter, Märchenwelt und Altes Sägewerk.



Landesgartenschau Höxter

Höxter
Fertigstellung 2023



Landesgartenschau Höxter

Höxter
Fertigstellung 2023

